



Kurzbericht zur Gemeinderatssitzung vom 30.07.2020

Zu Punkt 1)

Zustimmung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten, seiner Stellvertreter und des Feuerwehrausschusses der Feuerwehr Bösinggen-Herrenzimmern

Sachverhalt:

Am Donnerstag, den 02.07.2020, fand die Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bösinggen-Herrenzimmern statt. Es liegen folgenden Wahlergebnisse vor:

Kommandant:	Simon Vetter (Herrenzimmern)
Stellv. Kommandanten:	Sebastian Heim (Bösinggen) Heiko Bihler (Herrenzimmern) Enrico Schaumann (Bösinggen)
Schritfführer:	Raphael Banholzer (Bösinggen)
Kassier:	Armin Hoh (Herrenzimmern)
Leiter Alterswehr:	Rudolf Seifried (Herrenzimmern)
Stellv. Alterswehr:	Hartwig Müller (Herrenzimmern) - Nicht im Ausschuss
Jugendleiter:	Oliver Bihler (Herrenzimmern): Gewählt von Jugendfeuerwehr 2019, kraft Amtes im Ausschuss
Ausschussmitglieder:	Daniel Glaser (Herrenzimmern) Oliver Banholzer (Bösinggen) Peter Bühler (Bösinggen) Mario Wehl (Bösinggen)

Laut § 8 Abs. 2 Feuerwehrgesetz Baden-Württemberg ist eine Zustimmung des Gemeinderats zum Wahlergebnis notwendig. Die Gemeindeverwaltung empfiehlt die Zustimmung.

Es findet keine weitere Diskussion statt. Der Zustimmungsbeschluss erfolgt einstimmig.

Zu Punkt 2)

Unterstützung des Geschichts- und Kulturvereins bei der Sanierung der Süd- und Westwand der Ruine Herrenzimmern

Sachverhalt:

In seiner Stellungnahme vom 20.09.2018 verweist Herr Prof. Dr. h.c. Erwin W.A. Schwing auf die mittelfristige Notwendigkeit einer Sanierung für die West- und Südwand der Oberburg in Herrenzimmern. Der Geschichts- und Kulturverein Herrenzimmern e.V. möchte daher in den kommenden Jahren diese Sanierungen durchführen.

Die Kosten hierfür betragen laut Schätzung des Ingenieurbüros für Bauwerkserhaltung Prof. Schwing & Partner 268.642,00 € brutto. Der Großteil der Kosten soll durch Zuschüsse des Landesamtes für Denkmalpflege und der Denkmalstiftung Baden-Württemberg finanziert werden. Auf dieser Annahme stellt der Geschichts- und Kulturverein Herrenzimmern e.V. seinen Finanzierungsplan auf:

Eigenmittel des Geschichts – und Kulturvereins:	22.042,00 €
Eigenleistung des Vereins:	3.300,00 €
Gemeinde Bösingern:	22.000,00 €
Landesdenkmalamt:	134.300,00 €
Denkmalstiftung:	87.000,00 €

Sollten die Zuschüsse in dieser Höhe gewährt werden, so wäre dies sehr erfreulich. Der Verein möchte im September 2020 Zuschussanträge stellen. Hierzu ist eine Zustimmung der Gemeinde Bösingern notwendig. Der Geschichts- und Kulturverein Herrenzimmern e.V. bittet deshalb die Gemeinde Bösingern um eine Zustimmung zur Antragstellung.

Sollten die Zuschüsse vom Landesdenkmalamt und der Denkmalstiftung Baden-Württemberg nicht in der erhofften Höhe gewährt werden, so möchte der Geschichts- und Kulturverein den Antrag zurückziehen. Auch für die Gemeinde Bösingern als Mitunterzeichner des Antrages besteht diese Möglichkeit. Nach Rücksprache mit Herrn Prof. Dr. h.c. Erwin W.A. Schwing ist ein solches Vorgehen gegenüber dem Landesdenkmalamt und der Denkmalstiftung Baden-Württemberg problemlos möglich.

Gemeinsam mit dem Geschichts- und Kulturverein Herrenzimmern e.V. fand am 03.07.2020 eine Besichtigung vor Ort statt. Über die Investitionsplanung der Gemeinde Bösingern für die kommenden Jahre im Rahmen der Corona – Krise besteht nun Klarheit. Die Gemeindeverwaltung empfiehlt eine Unterstützung des Zuschussantrages.

Diskussion:

Der Vorsitzende legt den Sachverhalt dar und betont die Leistungen des Geschichts- und Kulturvereins Herrenzimmern e.V.

Sollte ein höherer Zuschuss von Seiten der Gemeinde Bösingern notwendig werden, wird sich der Gemeinderat hierzu nochmals beraten und entscheiden. Der Beschluss zur Ausweisung des Gemeindeanteils in Höhe von 22.000,-- € in der mittelfristigen Finanzplanung wird einstimmig gefasst.